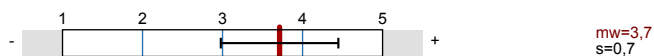




Globalwerte

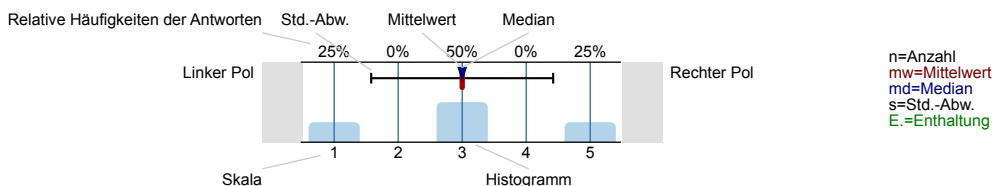
2. Aufwand & Anforderungen



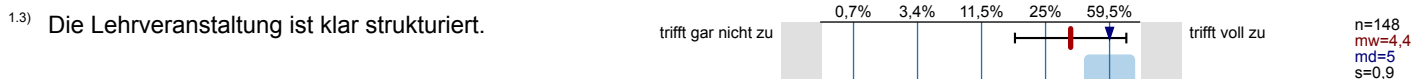
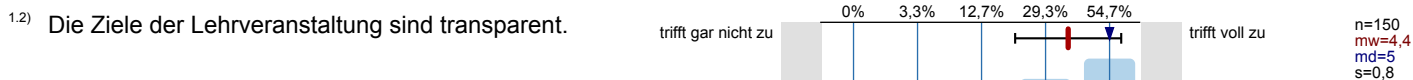
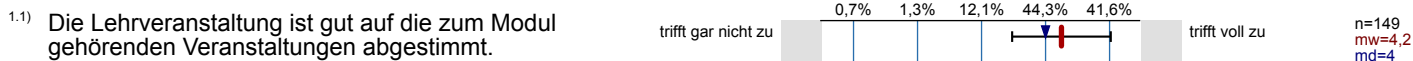
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

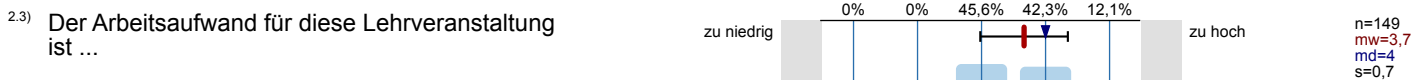
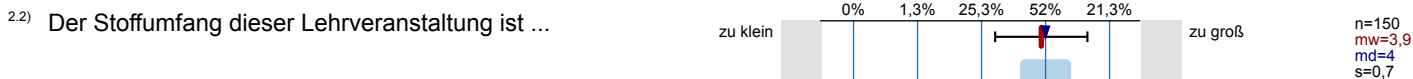
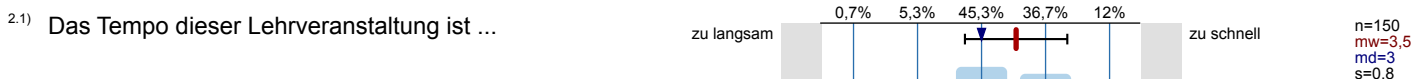
Frage text



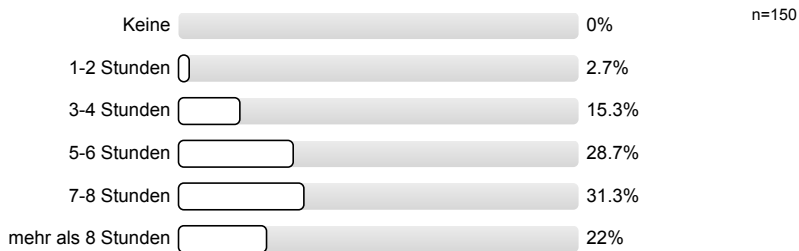
1. Aufbau & Struktur



2. Aufwand & Anforderungen

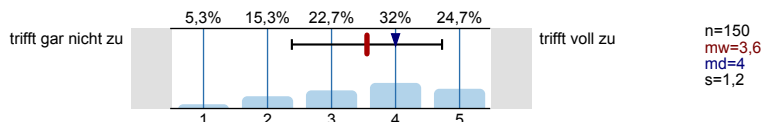


2.4) Wie viel Zeit wenden Sie wöchentlich für diese Lehrveranstaltung auf?

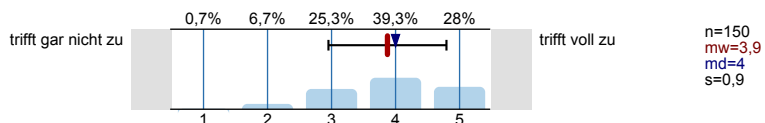


3. Motivation und Lehrformat

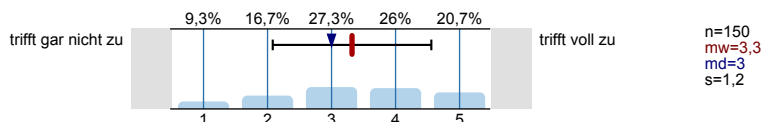
3.1) Es ist für mich sehr gut möglich, der digitalisierten Lehre in dieser Veranstaltung zu folgen.



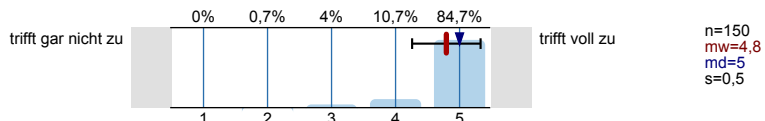
3.2) Die Lehrinhalte des digitalen Lehrformats sind sehr gut verständlich.



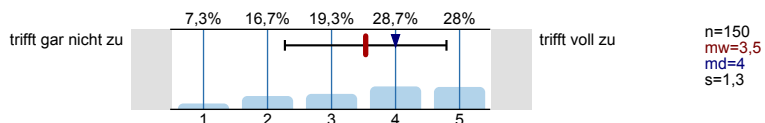
3.3) Das digitale Lehrformat funktioniert für mich sehr gut.



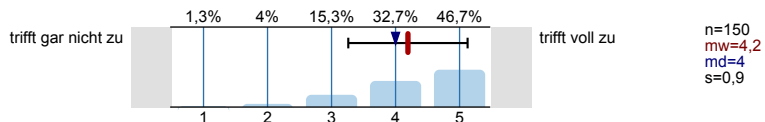
3.4) Die Materialien sind wie geplant verfügbar.



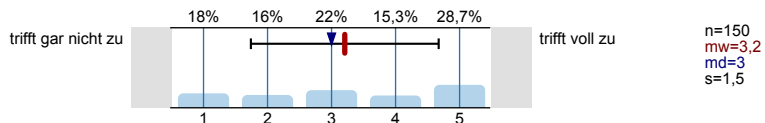
3.5) Die angewendeten digitalen Lehrmethoden sind für mich neu.



3.6) Die zur Verfügung gestellten Hilfsmittel (Video, Skript, Präsentationen, ...) sind hilfreich.

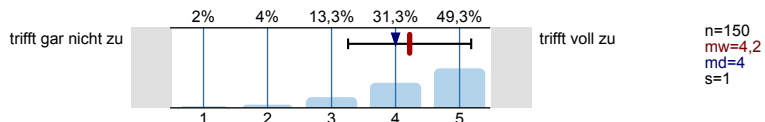


3.7) Ich wünsche mir auch in künftigen Lehrveranstaltungen mehr digitale Lehr-Lern-Angebote.

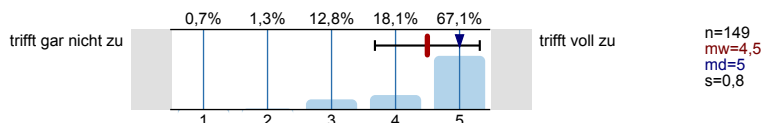


4. Information und Kommunikation

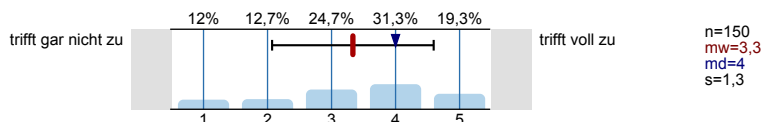
4.1) Ich fühle mich ausreichend über den Ablauf dieser digitalen Lehrveranstaltung (Zeit, Medium, Informations-/Lernplattform etc.) informiert.



4.2) Die Dozentin/der Dozent ist für Fragen regelmäßig (online) erreichbar.

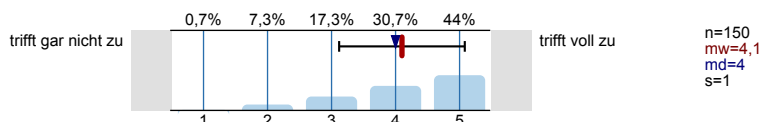


4.3) Ich hätte mir im Rahmen dieser Lehrveranstaltung mehr Interaktion mit meinen Mitstudierenden gewünscht.

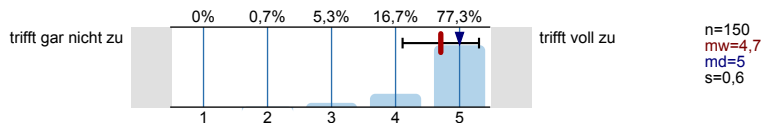


5. Organisation und Technik

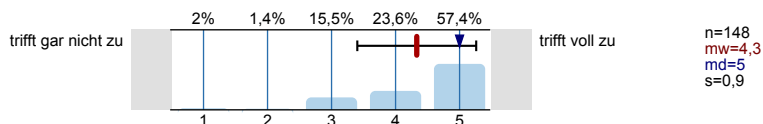
5.1) Die Umstellung der Lehrveranstaltung auf das digitale Lehrformat hat sehr gut funktioniert.



5.2) Ich verfüge über die technischen Voraussetzungen (Internetzugang, Laptop etc.), um wie geplant an der digitalen Lehre teilzunehmen.

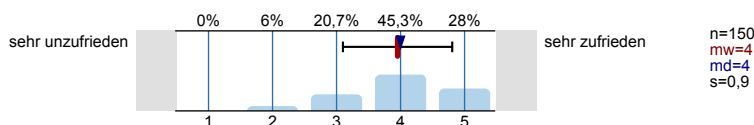


5.3) Die technische Handhabung des digitalen Lehrangebotes fällt mir leicht.



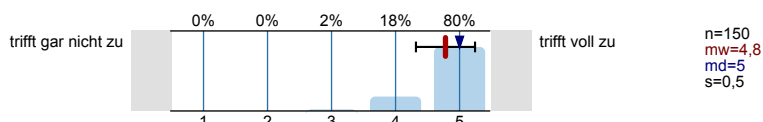
6. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

6.1) Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung ...

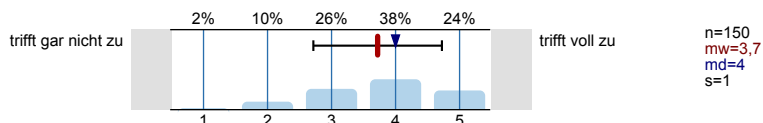


7. Zur Lehrperson

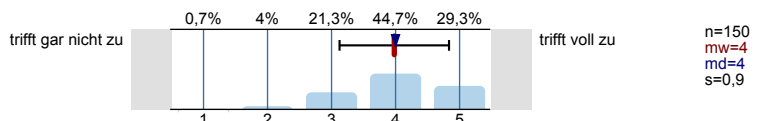
7.1) Die Dozentin/der Dozent wirkt gut vorbereitet.



7.2) Die Dozentin/der Dozent gestaltet die Lehrveranstaltung interessant.

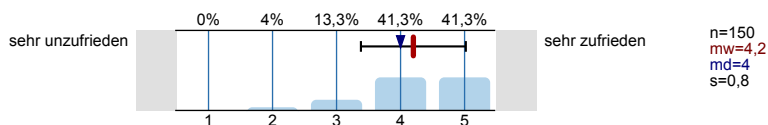


7.3) Die Dozentin/der Dozent kann schwierige Sachverhalte gut erklären.



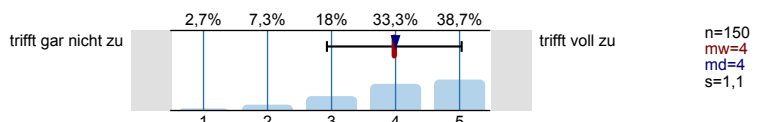
8. Gesamtbewertung der Lehrperson

8.1) Insgesamt bin ich mit der Dozentin/dem Dozenten ...

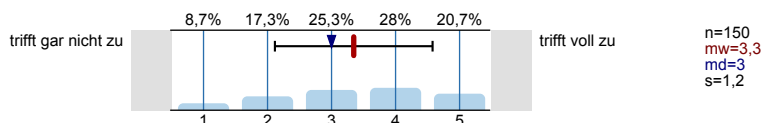


9. Rahmenbedingungen im digitalen Semester

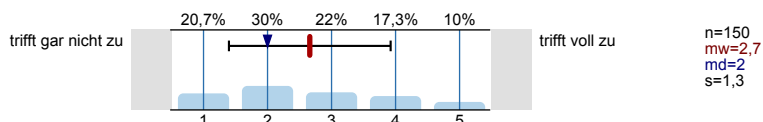
9.1) Die Arbeitsbedingungen zuhause sind in der Regel so, dass ich an der digitalisierten Lehre teilnehmen kann.



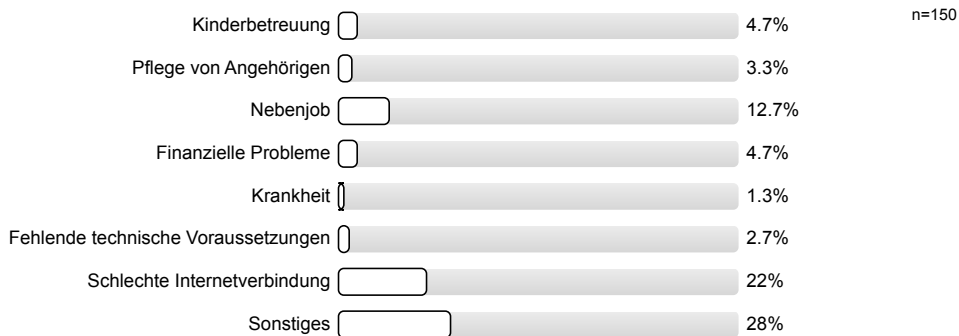
9.2) Die veränderte Lehr-Lern-Situation in diesem Sommersemester belastet mich sehr.



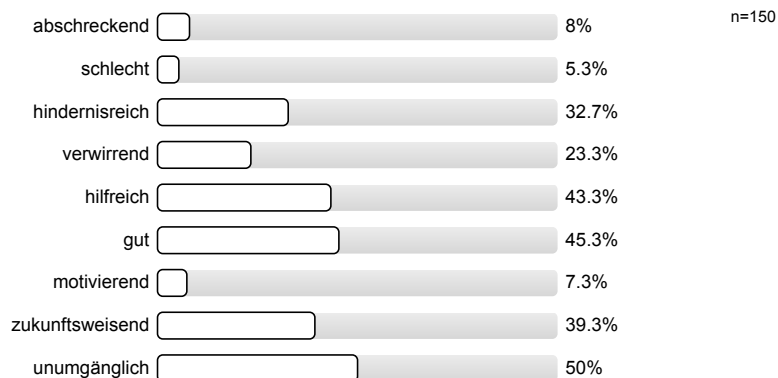
9.3) Aufgrund der Umstände fällt es mir schwer, mich am Studium zu beteiligen.



9.4) Aus welchen Gründen fällt es Ihnen schwer, sich am Studium zu beteiligen?

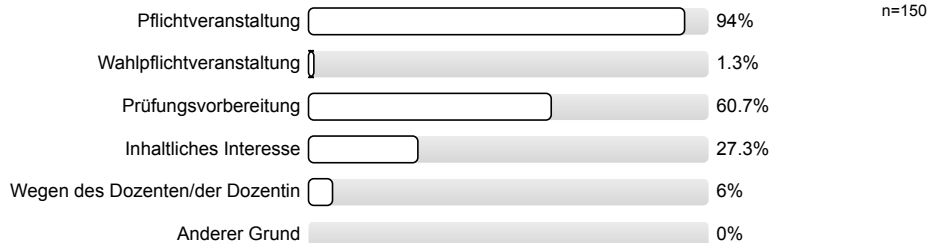


9.6) Diese neuen Lehr-Lern-Formate finde ich:
(Mehrfachantworten möglich.)

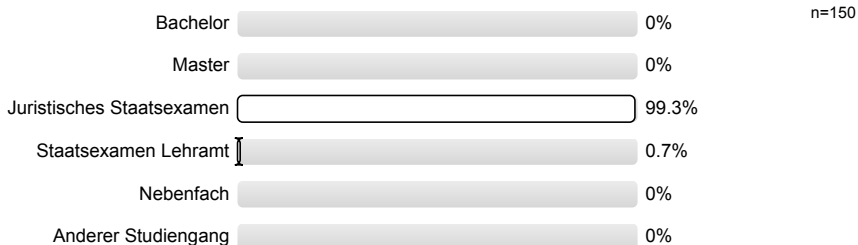


10. Allgemeine Angaben

10.1) Aus welchen Gründen belegen Sie die Lehrveranstaltung? (Mehrfachantworten möglich.)



10.3) Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



10.5) Fachsemester:



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Organisation und Technik

- 5.4) Wenn Sie Probleme in der technischen Handhabung des Lehrangebotes haben/hatten, was sind/waren Ihre technischen Hauptprobleme?
- Abrufung der Lehrbücher in den verschiedenen Onlinezugängen
 - Beim Dozenten: zu leise gesprochen, gleichzeitig zu laute Hintergrundgeräusche (zB Telefon klingeln, PC Meldungen)
 - Da ich auf dem Dorf wohne, kommt es manchmal zu technischen Problemen in Form von Internetausfällen, was während einer Online-Besprechung zu Problemen führt.
 - Die Handhabung von Big Blue Button ist am Anfang gewöhnungsbedürftig.
 - Ich habe den falschen Internetbrowser für die live-Fall-Besprechung verwendet - Internetexplorer wurde nicht unterstützt und so musste ich chrome erst installieren, was mir erst einen verspäteten Einstieg möglich machte
 - Instabile Internetverbindung bei Live-Veranstaltungen
 - Internet wird manchmal zu schwach; Laptop zu alt und deshalb sehr langsam
 - Moodle überlastet?
 - Von Zeit zu Zeit konnte man sich nicht auf Moodle anmelden, wodurch die Skripte gefehlt haben, oder Links zu Youtube Videos nicht erreichbar waren (Wahrscheinlich nur temporäre Überlastung der Moodle-Website)
 - ich kenne mich allein mit youtube für fideos aus. alle anderen verwendeten seiten (letzte Woche mittwoch 19 Uhr die veranstaltung) verstehe ich nicht. ich habe es zwar geöffnet, aber der ton ging nicht an und ich wusste nicht, was man drücken muss, damit es funktioniert

9. Rahmenbedingungen im digitalen Semester

- 9.5) Sonstiges, und zwar:
- Ablenkung zuhause
 - Auch wenn die digitalen Angebote inhaltlich alles abdecken, was das normale Studium auch behandelt, fehlt es, jemanden vor sich zu haben, vielleicht Mal mit jemanden neben einem zu reden etc.
Dazu kommt, dass durch eine riesen Baustelle vor meiner Tür regelmäßig die Stromversorgung gekippt wird (liegt natürlich nicht an der Uni)
 - Einige Lehrveranstaltungen werden verspätet hochgeladen (trifft nicht auf diese zu), was den ganzen Zeitplan durcheinander bringt.
 - Eintönigkeit der Videos
 - Familie
 - Familie
 - Fehlende Kommunikation bei manchen Lehrveranstaltungen.
 - Fehlende Motivation durch wenigen Kontakt mit Kommilitonen und wenig gemeinsame Erarbeitung von Fällen etc. In AGS.
 - Fehlende Motivation und schnelle Ablenkung durch Umgebung
 - Fehlende Struktur im Tagesablauf
 - Fehlenden Kontakt zu Mitstudierenden
 - Fehlender Arbeitsplatz um ungestört und in Ruhe ohne Ablenkung den Stoff nachzuarbeiten und zu wiederholen
 - Keine Motivation
 - Keine festen Unizeiten und dadurch gar keine Struktur, ist für Leute mit einer psychischen Krankheit sehr schwer
 - Lärmbelastung
 - Mangelnde Motivation im Online Semester. Wenig sozialer Kontakt mit anderen Studierenden. Wiederholungsklausuren des vorherigen Semesters finden mitten im Semester statt
 - Motivation und geregelter Alltag fehlt

- Motivationsprobleme
- Psychische Belastung
- Schwierigkeiten, einen effizienten Arbeitsplan einzuhalten
- Unruhige/ laute Nachbarn
- Wenig Interaktion mit Mitstudierenden
- fehlende Motivation und fehlender Austausch mit Kommilitonen
- fehlender Kontakt zu Mitstudierenden
- geschlossene Bib, weniger Möglichkeiten in Gruppen zu lernen
- habe 0% Ahnung von Technik
- in diesen Zeiten ist es schwer, seinen Alltag zu strukturieren; zudem lerne ich lieber in der Bibliothek
- keine Konzentration zuhause, man ist schnell abgelenkt
- keine passende Lernumgebung
- kleine Schwester, welche auch sehr Aufgaben von ihrer Schule bekommt
- mir fehlt es an einer guten Lernatmosphäre & die Gemeinschaft in der Uni bzw. Vorlesung
- zu viele Vorlesungsvideos in einer zu kurzen Zeitspanne
- Überwältigung und Unsicherheit

10. Allgemeine Angaben

^{10.2)} Anderer Grund und zwar:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

^{10.4)} Falls Sie nicht das Juristische Staatsexamen anstreben, in welchem Studiengang sind Sie derzeit eingeschrieben?

- Rechtswissenschaften (5 Nennungen)

11. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge

^{11.1)} Was fanden Sie an dieser Lehrveranstaltung besonders positiv?

- - die Organisation dieser Veranstaltung ist sehr gut!
- der Dozent gibt sich große Mühe (live-Meetings, Fälle, Nacharbeitsempfehlungen, zusätzlich Videos zur juristischen Falllösung und Methodenlehre,.....)
- -das Angebot live Fälle zu lösen ist sehr hilfreich und gegenüber den Studierenden sehr entgegenkommend
-die Materialien sind immer pünktlich hochgeladen und verständlich aufgebaut
-Fragen die online gestellt wurden, wurden immer schnell beantwortet
-die Videos sind nicht nur für Studierende der Uni Leipzig zugänglich, sondern für alle
-das Angebot einen Klausurpartner für diejenigen welche keinen haben zu organisieren ist sehr nett
- -die Organisation
-die in den letzten Wochen des Semesters stattfindenden Live-Vorlesungen
- Bereitstellung von Probeklausuren, Fallbesprechung per Video Konferenz
- Besonders positiv fand ich, wie der Dozent mit technischen Problemen umgegangen ist und die technische auf Arbeit der Lernveranstaltung und damit die Präsentation dieser.
- Das Engagement des Dozenten, insbesondere das Bereitstellen von Videos zur Methodenlehre. Außerdem sind die Online Konferenzen und die Bereitstellung einer Probeklausur sehr gut zur Vorbereitung auf die Klausur.
- Das Engagement des Lehrenden ist einzigartig!
- Das das Skript sehr ausführlich ist und live Fallbesprechungen stattfinden wo Fragen gestellt werden können.
- Das hereinwachsen des Dozenten in das neue Format und das dadurch positiv bemühte Erstellen von Lehrveranstaltungen um den Studierenden das Semester zu erleichtern.
- Das war die einzige Lehrveranstaltung, die IMMER pünktlich hochgeladen wurde, das erleichtert die Planung der Woche ungemein!

Zudem sind die Fallbesprechungen sehr hilfreich.

- Dass der Dozentin sich wirklich sehr viel Mühe gibt und man das Gefühl hat, dass es ihm wirklich wichtig ist, uns Studenten den Stoff so gut wie möglich anzueignen
- Der Dozent gibt sich extrem viel Mühe und versucht den Studenten bestmöglich die Inhalte zu vermitteln.
- Der Dozent ist daran interessiert, seine Studenten weiter zu bringen und bemüht sich stets darum, seine Veranstaltung lehrreich und informativ zu gestalten.
- Der Dozent ist sehr bemüht und an dem Erfolg der Studierenden interessiert.
- Der Dozent macht sich viel Mühe, den Stoff ansprechend zu vermitteln und auf die Interessen der Studenten einzugehen. Der mittwöchliche Livetermin ist eine gute Möglichkeit, sein Wissen zu testen und vermittelt einen gewissen Präsenzcharakter, wenn man den Dozenten sieht und auch mit anderen seine Fragen beantwortet etc. Alles in allem ein großes Lob an den Dozenten!
- Der Dozent vermittelte stets einen motivierten Eindruck und war sehr darauf bedacht, den Inhalt der Lehrveranstaltung den Studierenden so ausführlich und umfangreich wie möglich, darzustellen. Außerdem stand er jederzeit für Fragen zur Verfügung.
- Der Professor ist sehr engagiert die digitale Lehre so gut wie möglich zu gestalten. Er legt sehr großen Wert darauf jedem die Möglichkeit zu verschaffen Gruppen zu bilden und wirkt dabei vermittelnd. Vielen Dank für das Engagement des Professors.
- Der Professor wirkt sehr ambitioniert, uns die neue Situation so effektiv wie möglich zu gestalten. Ihm ist, so scheint es mir, viel daran gelegen, uns nicht hängen zu lassen sondern inhaltlich so viel wie möglich zu vermitteln.
- Der fortdauernd pünktliche Upload der Lehrveranstaltungen ermöglichte eine gute Planung und ausführliche Nacharbeit des Stoffes.
- Detaillierte Erklärungen und die Mittwöchige gemeinsame Fallbesprechung.
- Die Bemühungen des Dozenten, mit den Studenten auch direkt in Kontakt zu treten durch Beantwortung von Kommentaren und das Angebot, gemeinsam Fälle zu lösen (sowie das Hochladen von Probeklausuren), da die AGs in diesem Semester dieser Aufgabe leider teilweise nur unzureichend nachkommen.
- Die Bemühungen, den Stoff gut an die Studierenden weiter zu geben.
- Die Folien der PowerPoint sind meist sehr ausführlich, so dass man mit den Folien gut nacharbeiten kann, ohne darauf angewiesen zu sein erneut die Audio Datei durchgehen zu müssen.
- Die Folien sind sehr informativ und aufschlussreich. Die Vorlesung gut gegliedert und nachvollziehbar.
- Die Folien wurden immer termingetreu und sogar schon vorher hochgeladen, genau wie die Videos. Die Kombination aus Folien, Videos und jetzt noch Fallbesprechung finde ich super
- Die Live-Vorlesungen, die nun starten, gefallen mir.
- Die Mühe des Dozenten, die Studierenden bestmöglichst auf die Abschlussklausur vorzubereiten.
- Die Themengebiete wurden interessant dargestellt, sodass man gut folgen konnte. Auch die Herangehensweise mit Youtube empfand ich als positiv, da es auf Moodle teilweise zu Stockungen oder Überlastungen kam. Weiterhin waren die vielen zusätzlichen Verweise auf andere Videos oder Aufsätze/Bücher hilfreich. Und persönlich mochte ich die mögliche Vorarbeit, da die Videos meist früher hochgeladen wurden.
- Die Verfügbarkeit der Materialien, die persönlichen Fallbearbeitungen und die Informationsausgaben. Da können sich die anderen echt eine Scheibe abschneiden.
- Die Vielzahl an Angeboten des Dozenten, die ausführlichen Fallbesprechungen und die konkreten Hinweise, wie relevant das jeweils besprochene Thema für Klausur und Examen ist - vielen Dank für die viele Unterstützung in diesem besonderen Semester!
- Die Vorlesungen wurden immer zeitgerecht hochgeladen. Der Professor wirkte immer vorbereitet und kompetent.
- Die einzelnen Vorlesungen sind gut strukturiert & verständlich. Die Folien zur Veranstaltung eignen sich gut zur Nachbereitung. Besonders hilfreich sind die Leseempfehlungen zu den einzelnen Themen.
- Die gute Struktur und die Pünktlichkeit.
- Die transparente Strukturierung der Vorlesungsablaufs war sehr hilfreich für die wöchentliche Planung des Stundenplans. Außerdem sind die Live Fallbesprechungen sowie die Probeklausuren hilfreich.
- Die zusätzlichen Prüfungsvorbereitungsvideos
- Dr. Effer-Uhe gibt sich sehr viel Mühe und man hat wirklich das Gefühl, dass er uns gut vorbereiten möchte.
- Durch das hochladen der Videos auf YouTube konnte man seine Zeit individuell einteilen und war so flexibler beim nacharbeiten
- Engagement des Profs
- Erreichbarkeit des Dozenten
Format "Youtube" gut geeignet

Hilfe bei Klausurvorbereitung

- Es gab die Möglichkeit Fragen zu stellen und auf diese wurde umfangreich eingegangen. Der Dozent wirkte immer motiviert. Er bemüht sich um eine bessere Interaktion mit den Studierenden.
- Es werden viele Beispiele und lebensnahe Sachverhalte zum Verstehen verschiedener Normen und Zusammenhänge erklärt.
- Extrem viel Input durch verschiedene Angebote des Dozenten (VL-Videos, Live-Korrektur, Fallbearbeitung usw.)
- Fallbesprechung
Einbau von kurzen Fällen in die Vorlesungsfolien
klare Strukturierung
- Herr Dr. Effer-Uhe gibt sich ausgesprochen viel Mühe, die Vorlesung trotz der Umstände aus der Entfernung möglichst zielorientiert und hilfreich zu gestalten. Er greift dabei auf verschiedene Formate (Vorlesungsvideo, Probeklausur, Fallbesprechung) zurück und ist bei der Durchführung sehr engagiert. Vielen Dank für die Mühe!
- Herr Dr. Effer-Uhe wirkt sehr gut vorbereitet und erklärt sehr gut.
- Herr Prof Dr Uhe hat die Thematik sehr umfangreich aber dennoch präzise dargestellt. Seine Folien zu den einzelnen Lehrvideos sind sehr detailliert. Das finde ich sehr gut, da man so während des Videos nicht nur mit Schreiben beschäftigt ist, sondern sich eher auf das Gesagte konzentrieren kann.
- Hohe Informationsdichte, Fallbesprechung
- Hr. Effer-Uhe ist ein unglaublich engagierter Dozent. Als sehr positiv empfand ich die ganzen Literaturtipps und die wöchentlichen Fallbesprechungen.
- Ich fand es sehr gut, dass oft Fallbeispiele genannt wurden, was das Ganze verständlicher und praxisnäher gestaltet hat. Ebenso hatte man den Eindruck, dass der Dozent weiß wovon er spricht und sich immer gut vorbereitet hat. Er steckt viel Zeit in die Vorlesung und ist sehr engagiert auch zusätzlich Möglichkeiten anzubieten, die Lehre für uns zu erleichtern.
- Konstanz und umfangreiche Lehrveranstaltungen
- Live Fallbesprechung, da man dem Dozenten ein wenig näher war als nur durch Videos
- Neu angefangenen Live Fall Besprechung
- PD Dr. Effer-Uhe geht sehr gut auf die Studierenden ein. Es wird versucht, im Rahmen des Möglichen, eine für beide Seiten angenehme Lösung für den Lehrbetrieb zu finden. Er schafft Möglichkeiten, Rückfragen zu der Vorlesung zu stellen und beantwortet diese entweder sofort, oder nach kurzer Zeit. Dies geschieht in der Youtube Kommentarfunktion, was es Komilitonen ermöglicht die Diskussion zu verfolgen und einige nützliche Infos daraus mitzunehmen. Weiterhin wird eine Vor- bzw. Nacharbeit durch umfassende Tipps und Hinweise sowie Seitens des Professors erleichtert. Letztlich nimmt er sich Zeit, nebst Lehrveranstaltung, auch Veranstaltungen zur praktischen Fallbearbeitung zu halten. (Bisher der einzige Professor, der sich dafür Zeit nimmt). Alles in allem, könnte ich mir keinen besseren Lehrenden für diese ungewöhnliche Zeit vorstellen!
- PD Dr. Effer-Uhe gibt sich sehr viel Mühe den Studenten ein umfangreiches Lernangebot zu bieten. Er macht es meiner Meinung nach am umfangreichsten. Die Möglichkeit der Live-Fallbearbeitung gefällt mir sehr gut und auch die dannächst hochgeladenen Probeklausuren werden sehr hilfreich sein. Außerdem lädt er seine Vorlesungen immer pünktlich hoch, was zu keinen nervigen Verzögerungen führt.
- Prof. Dr. Effer-Uhe ist immer hervorragend vorbereitet. Seine Veranstaltung ist absolut strukturiert und er kann die Themen sowie Sachverhalte/ Fälle exzellent erklären.
- Prof. Effer-Uhe hält uns Studierende stets auf dem laufenden und gibt sich Mühe das Lehrangebot so umfangreich wie möglich zu gestalten. Er ist gut erreichbar
- Professor Effer-Uhe gibt sich unfassbar viel Mühe, uns den Stoff in dieser Zeit gut zu vermitteln. Er bietet überdurchschnittlich viele Veranstaltungen an und bleibt für Anregungen immer offen. Neben den Vorlesungen bietet er jetzt auch Fallbearbeitungen an. Er entschuldigt sich immer für etwaige Unannehmlichkeiten, die dieses Semester eben mit sich bringen, als könne er etwas dafür. Er gibt sich m.E. mehr Mühe als unsere anderen Professoren und ist auch offener für Kritik.
- Regelmäßige Uploads, ein angenehmes Sprechtempo, Verfügbarkeit für Fragen
- Schnelle Antworten des Dozenten, Fallbesprechungen über Big Blue Button
- Sehr gut planbar, da die Videos immer pünktlich online waren und sich auch zeitlich immer im gleichen Rahmen bewegt haben.
- Sehr gute Inhalte, gut erklärt, Der Lernstoff wurde sehr gut vermittelt. Der Dozent hat viele Möglichkeiten Angeboten, um uns Studenten das Lernen zu erleichtern
- Sehr strukturier, umgänglich und umfassend
- Struktur und Pünktlichkeit des Uploads der Lehrmaterialien
sehr organisiert
inzwischen auch die spezifische Prüfungsvorbereitungen in Live-Veranstaltungen
- Struktur, Transparenz, Bemühungen des Dozenten (z.B. Fallbesprechung am Mittwoch-Abend)

- Strukturiert, viele Probleme besprochen (ist interessanter), auch kurze Beispielfälle zum besseren Verständnis, Hinweise zum Nacharbeiten
- Verständliche Online-Vorlesungen
Live-Fallbesprechung
Interaktion durch YouTube Kommentare
Interessante und vom Tempo her sehr gute Vortragsweise
- Videos auf Youtube sind sehr gut, man hat also auch in den zukünftigen Semestern oder im Rahmen der Klausurvorbereitung die Möglichkeit die Videos erneut anzuschauen. Also unbedingt online lassen
- Videos waren bereits frühzeitig abrufbar, Youtube als Plattform praktisch;
Beispiele für Fallbearbeitungen hilfreich
- Videos werden auf YouTube hochgeladen
- Viel Engagement, dass sich der Professor viel Zeit nimmt.
- Viel spürbarer Enthusiasmus für das Thema und der Wille, die Studierenden so gut wie möglich im größtmöglichen Umfang vorzubereiten.
- Viele Erklärungen anhand Beispielen und nicht nur theoretisch
- Von Anfang an konstant hochgeladen
- dass der Dozent die Themen verständlich erklärt
dass es die Möglichkeit gibt Fragen zu stellen und Herr Effer-Uhe und mit Online-Meetings gut auf die Klausur vorbereitet
- die Fallbesprechung Mittwochs!!!
- genügend videos
- gute Vorbereitung, Organisation und Engagement des Dozenten
- hilfreiche Tipps zur Methodenlehre und zur Literatur, gute Folien
- merkbare Engagement des Dozenten
- pünktlicher und planmäßiger Upload der Videos
- viel Möglichkeit, mit dem Professor zu lernen & ihn zu fragen,
Folien im Internet,
Vorlesung auf YouTube dann ansehbar, wenn ich zeit habe & dort kann man alles mit doppelter Geschwindigkeit hören (und spart zeit)
- viele, gut erklärte Beispiele innerhalb der Vorlesungen auf Youtube (zusätzlich zu den auf Zoom geplanten Beispielen)
- zeitnahes Bereitstellen der Vorlesungsinhalte und -folien
den Umständen entsprechend ist die Veranstaltung sehr gut umgesetzt

11.2) Was fanden Sie an dieser Lehrveranstaltung besonders negativ?

- - (3 Nennungen)
- -Videos sind manchmal sehr lang
- -der Umfang (Länge) des Videos war meist zu lang, da es meiner Ansicht nach schwierig ist, bis zu 90 Minuten auf den Laptop zu schauen und dem Professor zu folgen
- /
- Das eine Live Lehrveranstaltung zum Beispiel für Übungsfälle oder Klausurbesprechungen mit einer Vielzahl von Personen technisch schwierig ist
- Das jede Woche extrem viele Videos kommen und die Präsenz-Veranstaltungen auf Zoom derzeit zu unmöglichen Zeiten stattfinden, es wäre besser würde dies zu den tatsächlichen Zeiten wie im Stundenplan stattfinden würden.
- Das wissen wird nicht besonders spannend rüber gebracht.
- Der Umfang der Lehrveranstaltung. Schlag auf Schlag immer neues Material. Es fällt sehr schwer, dran zu bleiben und nicht hinterherzuhängen.
- Der Umfang innerhalb einer Vorlesung scheint mir manchmal zu viel zu sein im Gegensatz zu einer "normalen" Vorlesung.
- Der Umfang/ die Fülle des Stoffes. Diese ist im Jurastudium wohl aber unumgänglich weshalb man hier getrost drüber wegschauen und i.E. eigentlich kaum Negatives zur Veranstaltung gesagt werden kann.
- Die Lehrvideos sind oft zu lang. Vielleicht sollte man tendenziell auf 30/45-Min-Videos umschwenken, da sich so die Konzentration

besser halten lässt.

- Die Lehrvideos sind zu lang und der Stoff einfach unglaublich viel
- Die Masse an Stoff war verhältnismäßig groß und ab und an ziemlich erschlagend
- Die Videokonferenzen sind leider Abends wenn ich nicht mehr die Möglichkeit habe zuhause konzentriert zu arbeiten. Da ich keinen eigenen ruhigen Arbeitsplatz besitze
- Die fehlende/eingeschränkte Interaktion
- Die riesen Stoffmenge, aber das liegt vermutlich eher am Fach als am Dozenten.
- Es ist sehr viel Stoff. Durch das Online-Format wird man mit einem höheren Pensum konfrontiert.
- Es ist viel & sehr ausführlich bearbeitet. Ich habe das Gefühl, die Videos sind länger bzw. der Stoff ist mehr.
- Es sind sehr viele Lehrvideos. Man schafft es kaum mit dem Stoff hinterherzukommen.
- Es wurde sehr viel Video Material auf einmal hochladen, das hat mich sehr überfordert und mir das Gefühl gegeben nicht mehr mithalten zu können.
- Ich war teilweise etwas überfordert mit der Anzahl der Videos und den Terminen an denen diese hochgeladen wurden. Ich hab immer gleich versucht an den Tagen an denen die Videos hochgeladen wurden sie zu bearbeiten und bin daher nun 2 Wochen zu weit in Stoff.
- Im Großen und Ganzen habe ich nichts zu bemängeln.
- In einigen Passagen fiel die Lehrveranstaltung ein wenig monoton aus, wodurch die Motivation und Konzentration etwas litten.
- Leider waren die Vorlesungen meist sehr in die Tiefe und Breite gezogen. Es wäre besser gewesen, wenn der Dozent mehr auf den Punkt gekommen wäre.
- Man merkt leider, dass die Vorlesungen vor einer Webcam gesprochen werden, und nicht in einem Hörsaal vor Studierenden. Deshalb fällt es mir schwerer, der Vorlesung zu folgen bzw. sie überhaupt anzuschauen. Ich habe jedoch Verständnis dafür, dass es deutlich schwieriger ist, eine Vorlesung seiner Webcam interessant zu erzählen.
- Manchmal hat es sich sehr hingezogen. Mehr Beispiel (-fälle) zu jedem Themenkomplex wären schöner gewesen.
- Manchmal war es für mich schwierig, 1-1,5 Stunden dem Youtubevideo zu folgen. Auch wenn die Vorlesungseinheiten kürzer als in der Präsenz sind, bin ich vor dem Computer konzentrierter und brauche schneller Pausen.
- Menge an Stoff
- Mir bereitet das Tempo und der Umfang Schwierigkeiten aber das ist wohl dem Bürgerlichen Recht an sich als Fach zuzuschreiben. Jedoch viel es mir während der Live-Veranstaltung zunehmend schwer, am Ball zu bleiben und gleichzeitig das Vermittelte ordentlich nachvollziehen zu können.
- Nicht direkt die Schuld des Professors, jedoch birgt diese Veranstaltung einen großen Zeitaufwand mit sich. Mehrere Lehrvideos pro Woche, die Fallbearbeitung in Gruppe und eine ausreichende Nacharbeitung fordern viel Zeit und Konzentration. Das ist aber vermutlich auch einer (vermutlich notwendig) ausführlichen Bearbeitung des Themenkomplexes geschuldet!
- Schlechte Strukturierung der Thematiken - bzw. diese für Studenten schlecht verständlich. Schnelles, unstrukturiertes Sprechen, wodurch man schlecht bis gar nicht folgen kann.
- Schwierige Sachverhalte/ Probleme wurden teilweise recht kurz erklärt, sodass ich danach öfters noch offene Fragen hatte (genaue Lösung, Herangehensweise,..)
- Sehr hohes Tempo beim Hochladen der Videos
- Sehr viel Stoff
- Sehr viele Videos, sehr viel Stoff, schwer zu differenzieren.
- Teilweise sehr volle Folien, hektischer Themenwechsel
- Teilweise waren die Folien zu ausführlich gestaltet. Dies verminderte die Konzentration auf das Erzählte.
- Teilweise wurden 6,5 Stunden Videomaterial pro Woche hochgeladen, was schlichtweg zu viel ist. Für eine Stunde Videovorlesung benötigt man etwa zwei Stunden. Dazu kommt das nacharbeiten und vorbereiten, sowie die Arbeitsgemeinschaften und die anderen Vorlesungen
- Zu viel Stoff. Wäre schön, wenn man besser Schwerpunkte setzen könnte, was wirklich relevant ist, auch für die Klausur.. Kurze Übersichten über Probleme bzw. was man beachten muss bei welchem Paragraph wären echt hilfreich. Grobe Schemaübersichten auch.
- Zu viele und zu lange Videos. Der Umfang der Materialien setzt mich enorm unter Druck.
- Zu volle Folien, welche in den Videos meist nur vorgelesen werden.

- alles super
- am Anfang durch teils fehlenden praktischen Bezug recht geballte Informationsladung, da dies in den Live-Veranstaltungen jetzt aber mit Sicht auf die Prüfungen wohl noch einmal (in Teilen) wiederholt wird, macht das Konzept so sicher auch Sinn
- das pro Woche so viele videos hochgeladen werden
- der Stoffumfang ist für das digitale Lernformat zu groß.
- die Vorlesungsfolien, kann man mich mehr Text auf eine Folie quetschen?
- die andere seite als youtube für das live- video
- könnte spannender gestaltet werden
- videos ruhig kompakter und knackiger, am bildschirm is die konzetration doch schlechter aufrecht zu halten als in einer echten vorlesung
- zu schnelles Tempo, zu viele Videos

^{11.3)} Nutzen Sie diesen Platz für Anmerkungen und Anregungen!

- - Videos in kürzeren Abschnitte hochladen
- - generell bevorzuge ich Präsenzveranstaltungen, da dies aktuell nicht möglich ist, ist diese Veranstaltung ein toller Ersatz - in Zukunft hoffe ich allerdings, dass online-Lehrformate nicht die Regel werden, da es schon was anderes ist, im Hörsaal zu diskutieren, als den ganzen Tag vor dem Bildschirm zu sitzen, auch wenn mit live-Meetings ab und zu auch eine direkte Kommunikation ermöglicht wird.
- Danke für die gute Umsetzung!
- Danke, dass Sie sich für unsere Meinungen interessieren!
- Der Prof ist wirklich sehr studentenfreundlich und -orientiert. Ich vermute er meint er mit der Masse an Informationen und Lehreinheiten gut. Mich persönlich setzt das sehr unter Druck, weil man mit dem Nach- und Vorbereiten nicht hinterherkommt und kein Platz für selbstgewählte Lernmethoden (Arbeit mit Literatur, teilweise auch die AG) bleibt.
- Der Stoffumfang ist z.T. äußerst hoch. Zwar ist das wohl die typische Eigenart des Studiengangs, aber in Verbindung mit dem verstärkten Zeitaufwand für das gesamte Studium, der allgemein in der Umstellung auf die Online-Lehre begründet ist, kann das belastend wirken.
- Die Empfehlungen (Videos & Bücher) zur Methodenlehre finde ich sehr hilfreich. Anderen Dozent*innen gehen da selten drauf ein.
- Die Folien waren manchmal etwas überladen. Dadurch wirkte es so als würden sie ablesen, was meiner Konzentration und Aufmerksamkeit geschadet hat. Zumal man in der Online-Lehre jederzeit vorspulen oder auf Pause drücken kann.
- Die Videos nur an geregelten Terminen hochladen, der Leistungsdruck wird immer größer wenn man sieht, dass schon wieder drei neue Videos hochgeladen wurde, auch wenn diese für die nächste Woche bestimmt sind.
- Es war teilweise ein bisschen zu viel Stoff.
- Es war/ ist leider sehr viel Stoff. Vielleicht könnte man Themen, bei denen darauf verwiesen wird, dass sie in höheren Semestern erst relevant, intensiv behandelt werden, ein wenig aussieben um die Stoffmenge zu reduzieren.
- Guten Tag, grds. finde ich die Veranstaltung gut, aber oftmals sind die Folien ziemlich voll, was demotivieren wirkt und auch die Aufmerksamkeit stört.
- Ich finde es gut, dass Prof. Effer-Uhe sich Lösungsansätze überlegt, um uns ein besseres studieren in dieser Zeit zu ermöglichen.
- Ich hoffe auf eine schnellstmögliche Rückkehr zum Präsenzbetrieb, da dieser die Vermittlung der Lerninhalte und die juristische Falllösung in Gruppen wesentlich erleichtert.
- Ich hätte mir wie in anderen Vorlesungen evtl eine Facecam gewünscht, denn dadurch ist es erheblich einfacher zu Hause bei viel Ablenkung am Ball zu bleiben, als wenn man nur die Audiospur zu den Folien hört.
- Ich würde es begrüßen auch in Zukunft die Möglichkeit zu haben die Vorlesung online anzuschauen, weil sich das Studium so mit Nebenjobs zeitlich besser vereinbaren lässt.
- In einer anderen Veranstaltung werden statt einem langem Video, mehrere kurze hochgeladen. Das finde ich hilft bei der Motivation immens und man bleibt insgesamt aufmerksamer.
- In meinen Augen haben Sie die digitale Lehre sehr gut umgesetzt. Uns Studierenden ist natürlich klar, dass diese Situation auch von den Professoren viel abverlangt. Unser Studium lebt nunmal von den Vorlesungen im Großen Kreis und den AGs. Das dies in diesem Semester nicht möglich war bzw ist, stellt für viele eine Herausforderung dar. Die Lehrvideos können natürlich das Gefühl einer Präsenzvorlesung nicht ersetzen, dennoch sind sie gut geeignet, denn Stoff zu vermitteln. Vielen Dank !
- Insgesamt ist die Online-Lehre zwar ein nötiger Faktor in der Krise, aber es wirkt sich sehr negativ auf das Studium und den Menschen an sich aus. Man ist unmotiviert, man bekommt Kopfschmerzen von dem ständigen Bildschirm-Gestarrte und die Bibliothek

kann online einfach nicht ersetzt werden.

- Jegliche Schwierigkeiten, die mir in diesem Semester mit dieser Vorlesung entstanden sind, haben ausschließlich mit dem Umständen zu tun und sind nicht auf mangelnden Einsatz von Herrn Effer-Uhe zurückzuführen. Er macht wirklich das allerbeste aus der Situation!
- Lehrveranstaltungen als Livestream
- Manchmal scheint der Dozent etwas abzuschweifen und geht exkurshaft auf Dinge ein, die erst in teils wesentlich höheren Semestern gefragt sind. Zwar ist dies zum Verständnis des "großen Ganzen" sicher hilfreich, manchmal ist es jedoch irritierend und überfordert etwas. Ich würde mich freuen, wenn der Dozent, bevor er auf ein solches Thema eingeht, ganz klar sagt, dass Folgendes für uns noch nicht klausurrelevant ist und es nur interessehalber erzählt wird. Dies würde Missverständnisse bei der Nacharbeit vermeiden.
- Sehr guter Professor für die Digitalisierung der Lehre!
- Super Lehrveranstaltung!
- Vielen Dank an Prof. Dr. Effer-Uhe für seinen bisherigen Aufwand! Man merkt, dass ihm viel daran liegt, die Studenten nicht einfach der jetzigen Situation zu überlassen!
- Vielen Dank dass Sie sich so viel Mühe geben! Ihre Online-Veranstaltung gehört definitiv zu den Besten!
- Vielen Dank für Ihre Mühe an einer umfassenden und ausführlichen Klausurvorbereitung. Leider war dies in den letzten Wochen an unserer Universität in diesem Maß nicht selbstverständlich.
- Vielen Dank für die ganze Mühe. Sie sind mit Abstand der engagierteste Dozent in diesem Semester. Man merkt, dass sie gerne Lehren und sich Gedanken machen. Weiter so.
- Vielleicht eine Übersicht mit den "Schemata" wie man welche Situation prüft z.B. Rücktritt, Drittschadensliquidation etc. weil es manchmal nicht richtig rausgekommen ist, wie man welches Problem strukturiert und vollständig löst.
- Vielleicht könnte man für dieses Problem den Livestream von YouTube nutzen und dieses Video dann im Nachhinein ebenfalls auf die Plattform hochladen.
- Vielleicht wäre es möglich gewesen, schon früher vom Lehrstuhl aus Übungsfälle oder Wissensfragen hochzuladen und zeitversetzt dazu Lösungen.
- Vlt. wäre es hilfreich, wenn man bei den Vorlesungen auch den Dozenten sehen kann (zusätzlich zu den Folien).
- Übersichten kurz und knapp auf 1-2 Folien, auch noch kurz vor der Klausur zum wiederholen wären toll.